

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1927**

128 (3.6.1927)

# Volkstreu und

TAGESZEITUNG FÜR DAS WERKTÄTIGE VOLK MITTELBADENS

**Eigenpreis** Die 8 gespaltene Millimeterzeile kostet 10 Pfennig, für einwöchige 12 Pfennig, für einen Monat 45 Pfennig, für ein Vierteljahr 1,30 Mark, für ein halbes Jahr 2,40 Mark, für ein Jahr 4,50 Mark. Bei Abnahme von 1000 Exemplaren, bei geschäftlicher Betreibung und bei Kontantzahlung außer Kraft tritt o. Erschließung des Verlagsrechts in Karlsruhe L. D. o. Schluß der Abrechnung 8 Uhr vormittags

**Beilagen:** Illustrierte Wochen-Beilage „Volk und Zeit“  
Die Musikfunde / Sport und Spiel / Heimat und Wandern  
Sozialistisches Jungvolk / Frauenfragen — Frauenschutz

**Bezugspreis** monatlich 2,30 Mark o. ohne Zustellung 2 Mark o. Durch die Post  
2,40 Mark o. Einzelpreis 10 Pfennig o. Erschließung 8 mal wöchentlich  
wöchentlich 11 Uhr o. Postbestellung 2000 Karlsruhe o. Geschäftsstelle und Redaktion: Karlsruhe  
L. D., Badstraße 28 o. Journal 1020 und 1021 o. Postfach 111111: Durlach, Weiden-  
straße 22; Baden-Baden, Friedrichstraße 26; Rastatt, Friedrichstraße; Offenburg, Campstraße 28

Nummer 128 Karlsruhe - Freitag, den 3. Juni 1927 47. Jahrgang

## Zentrum und Sturmgeselle Josef Wirth

### Hergt-Westarp oder Wirth-Hörning - Marx als Kartellträger der Deutschnationalen Marx hat seine eigenen Warnungen vergessen

Die Auseinandersetzungen zwischen Herrn Dr. Marx und Herrn Dr. Wirth beziehen sich auf die Entwicklung der hiesigen innerpolitischen Angelegenheiten, die von weitestgehender innerpolitischer Bedeutung werden kann. Herr Wirth, der mit in den schwersten Stunden seit der Umwälzung an verantwortlicher Stelle im Reich und unter schweren Gefahren für das eigene Leben unerschrockenem Mute und kraftvollem Schwunge den Kampf gegen die pusillitischen und sonstigen Feinde des demokratischen Staates geführt hat, sieht es als glühender Pflichten und aufrechter Demokrat heute als seine erste Aufgabe an, für die Sicherung der Republik wie für die demokratische und soziale Entwicklung kämpfen zu müssen. Mit berechtigtem Eifer hat Herr Dr. Wirth nicht dadurch, daß deutsche Minister auf die Verfassung Eide ablegen und er dem Volk mit den einmal gegebenen Tatsachen abfinden zu lassen, er sieht in den Deutschnationalen und in den ihnen anhängenden Geistern nach wie vor eine schwere Gefahr für die Republik und für die Demokratie. Und die Tatsache, daß die Deutschnationalen Führer bereit sind, jeden von ihnen verlangten Eid auf die Verfassung abzulegen, alle an die Spitze der Deutschnationalen aber tagtäglich im Reich herumreisen und erklären, daß es den Deutschnationalen nicht einfallen, auch nur das geringste von ihren Interessen und Bestrebungen aufzugeben, muß jeden Republikaner und Demokraten in die entscheidendste Kampfstellung mit den Deutschnationalen bringen.

Während der Ermordung Rathenaus hat Herr Dr. Wirth den Reichskanzler den wahren Sachverhalt ausgesprochen: „Der Herr Wirth ist rechts!“ Und daran hat sich bis zur Stunde nichts geändert. Dieser rechtsstehende Feind hat nur seine Taktik geändert. Herr Dr. Wirth hat mit seinem eigenen Lebensgefühl und mit einer anerkanntesten Fähigkeit seitdem ununterbrochen den Kampf gegen die Deutschnationale Reaktion geführt. Da ist es nur natürlich, wie niederdrückend und zugleich schmerzhaft auf ihn die Tatsache wirken muß, daß bei der letzten Regierungskrise er ausschließlich das Zentrum — und zwar in schärfster Gegensatz zu seinen noch kurz vorher abgegebenen Warnungen — eine Koalition mit den Deutschnationalen einging. Herr Dr. Wirth ist sich durchwegs darüber, daß für die innere Einstellung des Zentrums aus der Koalition mit den Deutschnationalen eine Verhängnisvolle Gefahr erwachsen kann, die mindestens dem sozialen demokratischen Fortschritt in keiner Weise förderlich werden wird.

Es war für Herrn Dr. Wirth geradezu niederschmetternd, ausgerechnet derselbe Herr Dr. Marx, der wiederholt in der kühnsten Weise erklärt hatte, daß er unter den gegebenen Verhältnissen nicht an eine Koalition mit den Deutschnationalen denke, dann doch eine solche Koalition eingegangen ist. Dabei muß wieder in Erinnerung gerufen werden, daß derselbe Herr Dr. Marx, der heute der Kanzler

des Bürgerblods ist, vor zwei Jahren der Kandidat der Weimarer Koalition zur Reichspräsidentenwahl war. Und wer hätte es vergessen, in welsch unerhörte, verleumderischer und schamloser Weise Herr Marx damals von tausenden von deutschnationalen Rednern und von der gesamten deutschnationalen Presse behandelt und heruntergerissen worden ist. Wer erinnert sich nicht mehr, wie z. B. das führende badische Zentrumorgan in jenen Tagen in aufschäumender und berechtigter Empörung sich gegen die Deutschnationalen wegen der maßlosen Beschimpfungen des Präsidentschaftskandidaten Dr. Marx gewendet hat! In jenem Ringen für die Wahl eines Nachfolgers Eberts, hat Herr Dr. Wirth ebenfalls in unermüdlichem Eifer für Herrn Marx geworben und gekämpft. Was Wunder, wenn Herr Dr. Wirth es nicht über sich brachte, dem Kabinett Marx, in dem Deutschnationalen sitzen, ein Vertrauensvotum zu erteilen, er vielmehr mit einem Nein stimmte. Und ganz folgerichtig aus der gesamten politischen Einstellung und Tätigkeit des Herrn Dr. Wirth heraus ergibt sich auch, daß er in der vielgenannten Reichsbannerrede in Königsberg die Deutschnationalen charakterisierte, wie sie es in Wahrheit verdienen.

Und nun erlebt die Öffentlichkeit das gewiß eigenartige Schauspiel, daß Herr Dr. Marx unter dem Druck der Deutschnationalen, die ihn einst in der schamlosesten Weise verdächtigten und beschimpften, gegen seinen Parteifreund und Kampfgesellen vorzugehen. Der Zentrumsparteifreund Dr. Marx als Kartellträger der Deutschnationalen Reaktionäre gegen Herrn Dr. Wirth, das ist eine Tatsache, die zum mindesten maßloses Erstaunen in allen republikanischen und demokratischen Kreisen erregen mußte. Herr Dr. Marx, der den Kappisten v. Reubell im Reichstag durch eine lange Erklärung zu rechtfertigen versuchte, droht seinem Parteifreund und Kampfgesellen mit „erforderlichen Maßnahmen“, weil Herr Dr. Wirth über die Deutschnationalen sagt, was ist und was sie sind.

Wir denken noch an den 22. April 1925. In der Festhalle in Karlsruhe waren Tausende versammelt, um den letzten Appell zur Präsidentschaftswahl zu vernehmen. Es sprachen Redner der Weimarer Koalitionsparteien: Herr Dr. Hergt sprach für die Demokraten, Schöpflin für die Sozialdemokraten und, mit stürmischen Jubel begrüßt, Herr Dr. Marx. Und Herr Dr. Marx richtete an die Karlsruhe Wählererschaft die folgende, sowohl damals wie heute nur zu berechnete Warnung:

„Es gilt jetzt, auf der Grundlinie der Weimarer Verfassung das deutsche Haus weiter auszubauen. Eigentümlich ist es, daß in den letzten Monaten eigentlich niemand mehr Gesagtes der deutschen Republik sein will. Jedoch müsse ich die Republik vor denen hüten, die zwar die Form der Republik weiter bestehen lassen, aber sie mit neuem Gifte erfüllen wollen, um schließlich unter diesem Deckmantel die Monarchie wieder aufleben zu lassen.“

Heute, nach zwei Jahren, ist nun Herr Dr. Marx Chef einer Regierung, in der die Leute sitzen, die die formelle Anerkennung der Republik als Deckmantel benutzen, um die Monarchie wieder aufleben zu lassen. Und wenn der eigene Parteifreund Dr. Wirth sich dann gegen diese Deutschnationalen wendet, vor denen Herr Dr. Marx einst ernst und feierlich selbst gewarnt hat, erhält er von Herrn Dr. Marx einen Anklagebrief. Welch eine Wendung!

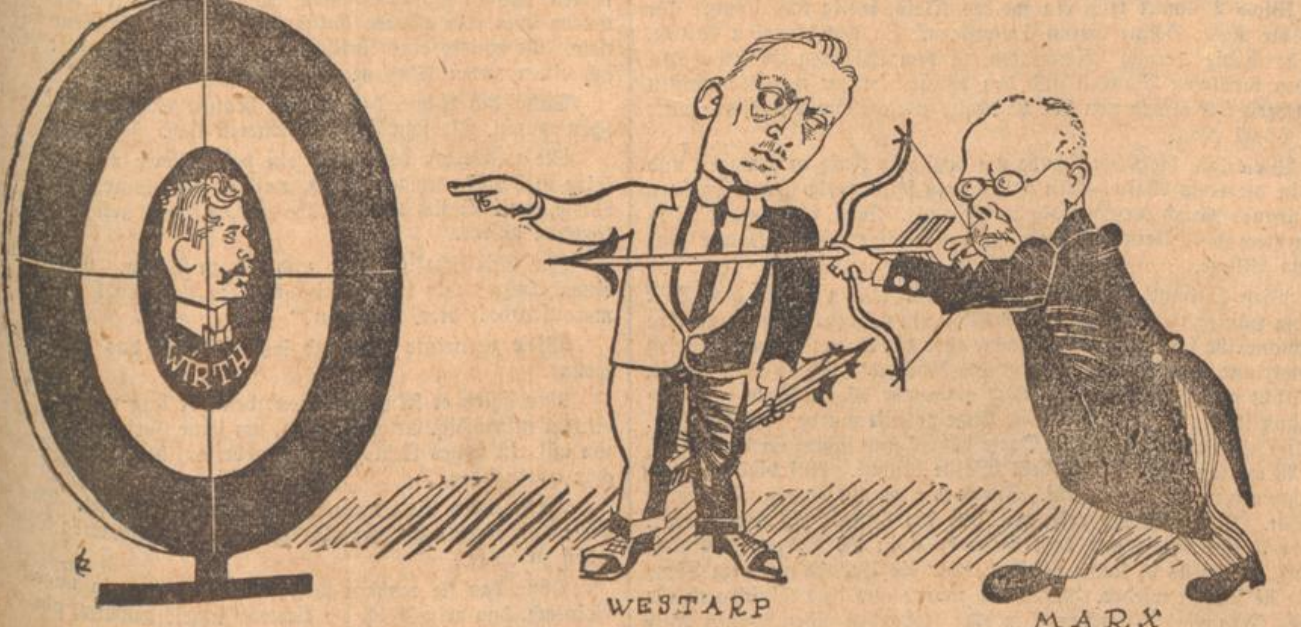
Außer den Deutschnationalen und ihren verwandten Gesinnungsgenossen, als deren Kartellträger gegen Herrn Dr. Wirth Herr Reichskanzler Marx in diesen Tagen fungierte, ist es noch niemanden eingefallen, die persönliche und politische Lauterkeit des Herrn Dr. Marx anzutasten. Aber nicht nur bei Herrn Dr. Wirth, sondern auch bei allen anderen, die näher Gelegenheit hatten, die politische und amtlische Wirksamkeit des Herrn Dr. Marx zu beobachten, ist die durch bittere Erfahrungen gewonnene Ueberzeugung fest begründet, daß Herr Dr. Marx nicht die Kraft besitzt, grad aus dem Weg zu gehen. Die Schwäche des Herrn Dr. Marx hat sich auf innerpolitischem Gebiete schon wiederholt als in hohem Maße gemeinschädlich erwiesen. Und Herr Dr. Wirth, der diese Schwäche kennt, fürchtet auch von ihr bei der Koalition mit den Deutschnationalen die übelsten Folgen.

Der Kampf ist nun offen entbrannt. Die Rechtspresse, ermuntert durch den Erfolg, den die deutschnationale Parteileitung bei Herrn Dr. Marx bereits erzielt hat, fordert nun kategorisch vom Zentrum, daß es den Trennungsstrich zwischen sich und Herrn Dr. Wirth ziehe. Und gleichzeitig hegt dieselbe Presse gegen den Bundespräsidenten des Reichsbanners, Genossen Hörning, um auf dem Umweg über die Marxsche Reichsregierung, die Maßregelung Hörnings zu erreichen. Die Reaktionäre beabsichtigen also einen doppelten Schlag: die Entfernung Dr. Wirths aus dem Zentrum und die Entfernung Hörnings als preußischer Oberpräsident, wovon sie sich auch einen starken Erfolg gegen das Reichsbanner versprechen. Herr Dr. Marx hat den Deutschnationalen schon mehr als den kleinen Finger gereicht, sie wollen jetzt die ganze Hand haben. Ganz offenkundig stehen nun die Dinge so: Das Zentrum weiß, daß es ein gefährliches Wagnis werden kann, den Trennungsstrich gegen Herrn Dr. Wirth zu ziehen, denn Herr Dr. Wirth ist sicher der Wortführer der ziemlich starken Zentrumskreise, die gleich ihm in der Koalition mit der Rechten eine ernste Gefahr erblicken. Im Zentrum hofft man darauf, daß Herr Dr. Wirth schließlich selbst gehen werde, oder abermals einen Kompromiß schließt, der sein politisches Ansehen einfach ruinieren müßte. Nach den Reden in Königsberg, München und Koblenz muß Herr Dr. Wirth, um seinen eigenen Ausbruch zu gebrauchen, „in offener Feldschlacht“ jetzt den Kampf durchzuführen. Ein Abschluß hinter den Kulissen wäre für ihn politisch tödlich. Wir glauben Grund zu der Annahme zu haben, daß Herr Dr. Wirth nicht freiwillig seinen Platz im Zentrum zu räumen gedenkt. Das Zentrum kommt, wie ganz verständlich, in eine äußerst schwierige Lage, aus der heraus es sich so oder so wird befreien müssen. In jedem Falle wird das innerpolitische von erheblicher Bedeutung werden. Bleibt Herr Dr. Wirth, und zwar ohne Kompromiß, dann muß sich das Verhältnis zwischen Deutschnationalen und Zentrum ungemein verschärfen; würde gegen ihn von Partei wegen der Trennungsstrich gezogen, entsteht in einem großen Teil der Zentrumswählerschaft eine Gärung von heute noch nicht zu übersehender Wirkung. Was nun kommt, wird abzuwarten sein.

Nach dem gestrigen badischen Beobachter hat auch die badische Landtagsfraktion des Zentrums Stellung zu den Auseinandersetzungen zwischen Dr. Wirth und Dr. Marx genommen. Der badische Beobachter berichtet in zwei langen Spalten darüber. Es wird gesagt, daß sich Herr Dr. Wirth durch seine Abweisung zur Leitung der Gesamtvertrauensvotum in einen Gegensatz zur Leitung der Gesamtvertrauensvotum in Deutschland wie in Baden gesetzt habe, und daß in dem damaligen und seither fortgesetzten Verhalten des Herrn Dr. Wirth „ein tiefdauerlicher Widerspruch zur Parteidisziplin vorliege.“ Wörtlich heißt es weiter:

„Bekümmert muß es wirken und die einen Parteikreise verletzen, wenn Herr Dr. Wirth es zur ständigen Gepflogenheit werden läßt, in Presse und Versammlung außerhalb der Partei sich eigenmächtig zu derselben zu betätigen. Die Wählererschaft empfindet das vollkommen mit uns. Herr Dr. Wirth hat nun angelehnt, den Brief des Herrn Vorsitzenden der Deutschen Zentrumspartei in die Öffentlichkeit werfen zu sollen und das ohne jede Verständigung der Parteileitung in Reich und Land. Zu unserem Bedauern müssen wir auch in diesem Schritt etwas erblicken, was mit den Gesetzen der Parteidisziplin kaum mehr in Einklang gebracht werden kann. Es wären andere Wege möglich und wohl auch ansehnlicher gewesen.“

### Marx, der Schütze Westarps.



„Freisch auf und gut gezielt, Herr Reichskanzler! Und mitten ins Zentrum!“



Der englisch-russische Konflikt

3. Juni. (Kundendienst.) Vor den Moskauer Sowjet...

Sturmschaden und Hochwasser

Wirbelsturmkatastrophe in Oldenburg

Oldenburg, 2. Juni. Gestern nachmittag wurden im südlichen Oldenburg in der Klappenburg...

Schweres Unwetter im Bayerischen

Günzburg (Bavern), 2. Juni. Ein von Gewitter begleiteter Wirbelsturm schickte heute nachmittag die stärksten Bäume...

Hochwasser des Inn

Wien, 2. Juni. Wie die Blätter aus Innsbruck melden, ist infolge der durch die ungewöhnliche Höhe...

Unwetter auch in Portugal

Lissabon, 2. Juni. In den letzten Tagen haben in Lissabon und der Umgebung mehrere schwere Unwetter gehaust...

Zur Wirbelsturmkatastrophe in Holland

Münster, 2. Juni. Die Gegend von Neede, Saalsbergen und Almols bietet ein Bild der Verwüstung...

großer Teil, der für die Volkswirtschaft ausgegebenen Mittel ist sinnlos veran, wenn wir diesen Familien nicht gesunde Wohnungen geben...

Die Rednerin erörtert dann die Fragen, die insbesondere die Frauen betreffen. Eine der dringlichsten Aufgaben der Wohnungsreform wäre die Veranlassung einer gründlichen Erhebung über den Wohnungsbedarf...



Ein Mann namens Meyer, er war aus Pölsin, dem war die Schwiegermutter seit langem nicht grün!

„Der Wahre Jacob“, das weltbekannte Witzblatt, kostet trotz erhöhtem Umfange nur 30 Pf. Bestellt es doch in einem Zeitungsboten oder in deiner Volksbuchhandlung.

Eine englische Flotte unterwegs

London, 2. Juni. Heute vormittag ist von Inverkeithing eine englische Kreuzergeschwader, begleitet von fünf Zerstörern...

Sozialistische Frauenkonferenz

Zweiter Tag. Kiel, den 29. Mai. (Ein. Bericht.) Die Sitzung wird um 9 Uhr vormittags von Genossin Luchas über Wohnungsnot und Wohnungsreform referiert...

Die Finanzlage des Badischen Landestheaters

Anlässlich der Eröffnung der Deutschen Theaterausstellung in Leipzig brachte das Berliner Tageblatt eine Reihe Anklagen...

Schweigen. Heute steht die Sache so: Weiden Teilen, Karlsruhe wie Baden-Baden, kann geholfen werden, wenn das Karlsruher Landestheater an der Dos wieder eine regelrechte Filiale, Sommer wie Winter, aufmacht...

Eine Münchener Zeitung nimmt zu dem Problem der gefährdeten Provinz-Theater eine weitestgehend andere Stellung ein, sie lässt die landläufigen Anschuldigungen: Sport, Sonntagsverweigerung, Kino, Tanzlust, Vereinstheater, nur teilweise gelten...

Die Jugendlichen müssen hier zusammentreffen, ohne zum Verzehren genötigt zu sein. In den dicht bebauten Vierteln müsste alles geschaffen, um Grünflächen zu schaffen...

In der Ansprache fordert Frau Reiche-Samburg die Bevorzugung der kinderreichen Familien. Für sie müssen auch die Mieten herabgesetzt werden. In Amerika geschieht das schon...

Genossin Kraus weist in ihrem Schlusswort auf die Wichtigkeit der Lösung des Problems der Grundbesitzverteilung beim Wohnungsbau hin. Bei der Einführung von Neuerungen dürfen wir auch vor Versuchen nicht zurückfahren...

Der von Kiel gestellte Antrag wird angenommen, ebenso ein Zusatzantrag, wonach die Hausinspektoren ausschließlich zu Wohnungszwecken verwendet werden und die Verteilung dieser Mittel nach sozialen Gesichtspunkten erfolgen soll...

Hätte man Weingartner — der jetzt in Basel wirkt — hierher berufen und mit Dr. Rühl und der nötigen Ensemblebesetzung weitergearbeitet, so hätten wir in Oper und Konzert das Niveau, auf dem unsere Oper stand, als Ferdinand Wagner von uns ging...

Kunst und Wissen

Furtwängler Ehren doktor. Anlässlich der akademischen Beethoventag der Universität Heidelberg wurde Wilhelm Furtwängler von der philosophischen Fakultät der Universität das Diplom eines Ehrendoktors der Philosophie überreicht...



Lichtspielhäuser

Die badischen Lichtspiele bringen vom Samstag, den 4. bis Donnerstag, den 8. Juni in Wiederholung den Großfilm „Der Wilderer“...

Wald- und Bergspiele, Herrentage 11. In dem neuen Feiertags-Programm zeigen sich die beiden beliebten Komiker Par und W. a. a. in ihrem...

deutsche Meisterschaft im Jahre 1926, gezeigt. Jugendliche haben zu diesen Spielplan Zutritt.

In den Atlantik-Lichtspielen läuft z. B. in Neu-Aufführung „Madame Dubarry“...

Kammerlichtspiele. In den Kammerlichtspielen wird ab heute der neueste Geheimfilm der Ufa „Durchlaucht Rabieschen“ gezeigt...

Standesbuchauszüge der Stadt Karlsruhe

Todesfälle. 1. Juni: Luise, 8 Monate und 28 Tage alt, Vater Gottlob Hüls, Hilfsarbeiter. 2. Juni: Frieda Schaufele, alt 47 Jahre, Ehefrau von Ad. Schaufele, Schlosser.

Vereinsanzeiger

Die zu 4 Seiten 50 Pfg. die Seite. Der 5. u. mehr Seiten 60 Pfg. die Seite. Vergeltungsanzeigen haben unter dieser Rubrik in der Regel keine Aufnahme, oder werden zum Selbstkostenpreis berechnet.

Karlsruhe. Freie Turnerschaft Karlsruhe, Fußballabtg. Heute abend 8 1/2 Uhr im Vereinshaus wichtige Spielerversammlung...

Arbeiter-Radt. Solidarität. Samstag, 4. Juni, Mitglieder-versammlung „Eiche“...

Durlach. (Werkeister-Vereinsverein.) Samstag, den 4. Juni, abends 8 Uhr, im Lokal, Monats-Versammlung mit Vortrag...

Veranstaltungen. Reichsbanner. Spielmannszug, heute (Freitag) 8 1/2 Uhr, Gesamtübung auf dem Platz der Freien Turnerschaft...

Theater LAFUBA Fest. Hochschulstadion und Fasanengartenschlößchen. Samstag, 11. Juni.

1. Karlsruher Sportvereinigung Germania 1887 e. V. Samstag, den 4., Sonntag, den 5. und Montag, den 6. Juni 1927, auf dem Sportplatz im Wildpark.

40jähr. Stiftungsfest. verbunden mit Austragung der Kreis-Meisterschaften des 4. Kreises des S.V. S.V. von 1891 (Baden-Pfalz) im Bezirkshelden, Ringen und Muttererarbeiten.

Festprogramm: Samstag abend 8 Uhr: Beginn der Wettkämpfe im Gewichtheben und Ringen sämtlicher Altersklassen...

Konzert der Feuerwehrkapelle unter Leitung des Herrn Musikdirektor Irzgang. Auf dem Festplatz: Volksbelustigungen...

Singliche u. sportl. Vorführungen. Abends Eintritt frei.

Für jeden Beruf das erforderliche Bekleidungsstück. H. WEINTRAUB. Kronenstr. Tel. 3747. Kronenstr. 52.

Todes-Anzeige. Verwandten u. Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Gattin, unsere liebe Mutter, Groß- und Schwiegermutter und Schwester Frieda Schaufele geb. Steinbach...

Trauerhüte in jeder Preislage stets vorrätig. S. Rosenbusch, Kaiserstr. 137.

TRAUERBRIEFE liefert schnell u. billig Verlagsdruckerei „Volksfreund“ G. m. b. H. Waldstrasse 27.

Naturtheater Durlach-Lerchenberg. Pflanztag und Pflanzmontag nachmittags 4 Uhr. Glaube u. Heimat.

Schuhwaren! Alle Sorten Herren- u. Damenstiefel, Halb- u. Spangenschuhe, Sport- u. Tourenstiefel sowie orthopädische Schuhe...

Durlach Rauchwaren Durlach. in nur guten Qualitäten und höchsten Preisen sind bei dem Unterzeichneten erhältlich.

Durlach. Empfehle einer geschätzten Durlacher Raucher-Gemeinde vorzügliches Rauchmaterial in jeder Qualität als: Zigarren in jeder Preislage...

Lebensbedürfnisverein KARLSRUHE eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Für die Pfingst-Feiertage

empfehlen wir unseren Mitgliedern: Hochfein frisch gebr. Kaffee, Extra, Guatemala u. Santos, feinst. schwarzen Tee...

Frische Stuttgarter Wurstwaren

- ff. Schwarzwälder Sped . . . per Pfund 2.-
Nettwurst . . . per Pfund 1.80
pr. Göttinger- u. Cervelatwurst per Pfund 2.20
Neue Matjesheringe . . . per Stück =.10
Italiener Kartoffeln . . . per Pfund =.15
ff. Limburger Stangenkäse . . per Pfund =.44
saff. Emmentaler Käse . . . per Pfund 1.72
hochf. Emmentaler o. Rinde . per Pfund 2.-
Emmentaler o. Rinde ungeteilt per Schachtel 1.05
Emmentaler o. Rinde geteilt . per Schachtel 1.20
frischen Rahmkäse . . . . . per Pfund 1.-
Camembert . . . . . 6 Stück 1.50

Wir machen ferner auf unser reichhaltiges Lager in reinen badischen, Pfälzer-, Mosel- und Rheinweinen, sowie Spirituosen aufmerksam.

Großbäckerei und Konditorei

empfehlen wir unseren Mitgliedern besonders zur Deckung ihres Bedarfs für die bevorstehenden Feiertage. Auf vorherige Bestellung werden angefertigt: Mokkatorten, Punschorten, Trüffeltorten, Vanilletorten...

Verkauf nur an Mitglieder!

52 H. WEINTRAUB 52. Kronenstr. Tel. 3747. Kronenstr. 52.

Otto Gerber Amalienstraße 20. Empfehle einer geschätzten Durlacher Raucher-Gemeinde vorzügliches Rauchmaterial...

4936. Verkauf nur an Mitglieder!

**Residenz-Lichtspiele Waldstr.**

**Ab heute: Staatsanwalt Jordan**



Die erschütternde Tragödie des Mannes von 40 Jahren  
Der Kampf zwischen Pflicht und Neigung  
Das spannende Milieu des Gerichts-Saales  
Unschuldig verurteilt  
Eine Verfilmung des spannenden Romans von Hans Land  
Recht und Liebe  
Die verhängnisvollen Folgen eines Justizirrtums

**6 spannende Akte** aus dem Leben eines Juristen, der im Kampfe zwischen Pflicht und Neigung unterliegt

Mary Johnson, die bezaubernde Filmschönheit in ihrer Glanzrolle / Hans Mierendorff als meistrolischer Darsteller des Staatsanwalts

**Tip macht das Rennen**  
**Jedermanns Krone**  
**Trianon-Auslands-Woche**

Alle Arten **Herren-Hüte** in sämtlichen Modifarben

**Sport- und Arbeitsmützen** in reichster Auswahl zu billigsten Preisen  
Spazierstöcke, Schirme, Krawatten, Hosenträger  
**Stroh Hüte**

**Theodor Zenker**  
Kaiserstraße 61 gegenüber der Hochschule

**Für Wandervögel! Schlafdecken**

in großer Auswahl  
per Stück Mk. 5.-, 4.-, 3.50, 3.-

**1.50**

**Arthur Baer**  
Kaiserstraße 133  
Eingang Kreuzstraße, gegenüber der kleinen Kirche  
Verkaufsräume nur 1 Treppe hoch.

Bei Ihren Einkäufen berücksichtigen Sie dieser Zeitung

**GESCHÄFTS-ERÖFFNUNG!**

Der herrschl. Einwohnerschaft von Karlsruhe-Rühlbusch und Umgebung teile ich hierdurch ergeben mit, daß ich mein bisher betriebenes Geschäft vollständig aufgegeben u. in meinem Hause, Ecke Rhein- u. Fabrikstr. eine **Ochsen-, Rinds-, Kalbs- und Schweine-Metzgerei** eröffnet habe. Mein Geschäft ist neuzeitlich eingerichtet und ist ab heute Freitag abend geöffnet. Es ist mein eifrigstes Bestreben, mir durch Führung nur erstklassiger Ware, bei reeller Bedienung, das Vertrauen der Kundenschaft zu erwerben.

Telephonisch eingehende Bestellungen werden gewissenhaft ausgeführt. Um geeigneten Zuspruch bitte ich ergebenst.

**Rupert Schneider, Metzgermeister, Tel. 1345**

**Freie Turnerschaft K'ruhe Fußball-Abteilung**

Sportplatz Littenheimer Allee

Pfingstsonntag, nachmittags 1/2 Uhr  
**Turnerbund Waiblingen I** gegen F. T. K. I  
vorher 1 Uhr  
**Daxlanden II** gegen F. T. K. II  
Pfingstmontag, nachmittags 1/2 Uhr  
**A. T. V. „Vorwärts“ Marbach a. N. I** gegen F. T. K. I

*Sine Sin Sinetovyn* *Mowinger Mai-Bock* *ulb Suptwink!*

Damenfahrrad gutacht. . . . . 55.-  
Herrenfahrrad " " " " " 35.-  
Nähmaschine " " " " " 30.-  
Emaillierd " " " " " 30.-

Neue Fahrräder, Nähmaschinen und Herde zu flottend günstigen Teilzahlungen abzugeben.

Sämtl. Ersatzteile u. Reparaturen billigst

**Jähringerstraße 46** 4943

**Land- und forstwirtschaftliche Unfall-Versicherung.**

Die Versicherungs für die Beitragsleistung für das Jahr 1926, liegen vom 7. Juni während zwei Wochen bei der Stadtkasselerstr. 17, Karlsruher 145, Eingang Samstags, 3. Stock links bzw. bei den Gemeindefektoretarien der Vororte zur Einsicht der Beteiligten auf. Einbringen gegen deren Inhalt können während obiger Frist und eines weiteren Monats ebenfalls erhoben werden. 1198

Karlsruhe, 30. Mai 1927.  
Der Oberbürgermeister.

**PHANKO Pfannkuch**

Preiswerte

**Weine**

Silchwein, weiß . . . . . Fl. 0.90  
Edenkoberer . . . . . 1.15  
Burgener Falklay . . . . . 1.40  
Hambacher . . . . . 1.20  
Markgräfler . . . . . 1.30  
Bernkastler . . . . . 1.80

(Weile ohne Flasche)

**Feiner Apfel- u. Birnenwein**

ca. 1/2 Liter-Flasche **25** Pfg.  
(inkl. Flasche)

**Bowlen-Früchte in Dosen**

Ananas, Erdbeeren  
Pflirsche

**Pfannkuch**

Beim Stadt Ratenermeister Schlachthausstr. 17, Karlsruher 145, Eingang Samstags, 3. Stock links bzw. bei den Gemeindefektoretarien der Vororte zur Einsicht der Beteiligten auf. Einbringen gegen deren Inhalt können während obiger Frist und eines weiteren Monats ebenfalls erhoben werden. 1198

Karlsruhe, 30. Mai 1927.  
Der Oberbürgermeister.

Ca. 50 gut erhaltene **Maß-Anzüge** von 10 Mk. an in all. Gr. u. Farb., von Gebrod, Smoking- und Couture-Anzüge, Frühjahrs- und Sommer-Anzüge, sowie Gelegenheitskostüme. Prima neue Anzüge flottend billig. 4897

Jähringerstr. 53 u. 11. Samstag geschlossen.

**Patentreife Schonerdecken Matratzen**

neu sowie Reparaturen gut und preiswert bei **M. Kammerer**  
Erdbeizestraße 20.

**Schleiss-Anzug** wie neue gute Ware, mittl. Pfg. 45 u. 50, inkl. fast neu. Nachbestellung Baharheit 12 u. 14, inkl. Pfg. 12 u. 14, Herrenstr. 20, 1 Treppe h.

**Badische Lichtspiele**

Konzerthaus

Samstag, d. 4. bis Donnerstag, d. 9. Juni  
Jeweils abends 8.15 Uhr  
Samstag und Mittwoch auch 4 Uhr nachmittags  
Pfingstsonntag nur 4 Uhr nachmittags  
Pfingstmontag nur 8.15 Uhr abends

**Der Wilderer**

Ein Drama aus dem Hochgebirge

**Opelwochenschau**

Preise und Ermäßigungen wie üblich  
Vorverkauf: Musikhaus Fritz Müller, Kaiserstraße 4949

**Protokoll** des **Parteitages in Kiel**

Preis ungefähr 3 bis 3.50 Mk.

Bestellungen an die **Volksbuchhandlung Karlsruhe**  
Waldstraße 28, Tel. 7022.

**Ettlinger Anzeigen.**

Das Schwimmbad d. Stadt, Badeanstalt wird am Dienstag den 7. Juni 1927, in Betrieb genommen. Das Schwimmbad ist an Werktagen von vormittags 8 Uhr bis gegen 8 Uhr abends und an Sonntagen von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 6 Uhr geöffnet. An Fronleichnam bleibt die Badeanstalt geschlossen.

Badeneinstieg- und Kranenarbeiten werden jede Woche Freitag und Samstag von 11 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags abgeben. Badeplätze sind in der Badeanstalt nicht verabsolgt. Das städt. Freibad bei der Denkmalen Wäldchen ist vom gleichen Tage ab geöffnet.

Ettlingen, den 1. Juni 1927  
Der Bürgermeister.

**Arbeitergesangverein „Freiheit“ Forchheim**

Mitglied des Deutschen Arbeiter-Sängerbundes

**20. Stiftungs-Fest**

verbunden mit Jahreshochzeit im „Volkshaus“

**FEST-PROGRAMM**

Samstag, 18. Juni 1927, abends 8 Uhr: Festkonzert und Festbankett  
Sonntag, 19. Juni 1927: Von 12 Uhr ab Empfang auswärtiger Vereine / Nachmittags 1/2 Uhr Festzug zum Festplatz / Auf dem Festplatz Begrüßungschor, Enthüllung der Fahne, Liebesvorträge der Brudervereine sowie musikalische Darbietungen  
Fahrtgelegenheit mit der Lokalbahn ab Karlsruhe, (Sofortbuchung), 12<sup>00</sup> Uhr mit dem Sonderzug ab Forchheim 20<sup>00</sup> (abends 8<sup>00</sup>)  
Montag, 20. Juni 1927, ab nachmittags 4 Uhr: Volksbegehung 734

**Für die Pfingstfeiertage**

offerierte ich

**ff. Valencia Blut- und Imperial-Orangen** von 10 bis 20 Pfg. per Stück.  
**Australische Apffel, neue Ernte** per Pfd. Mk. 1.- und 1.20  
**Frische Kirschen, Erdbeeren, Ananas brauco frucht** billigst sowie beste **Bananen** per Pfd. 75 Pfg.  
Ferner alle Arten **süd- und Medicinal-Weine** erstklassige **Pfalz-, Rhein- und Mosel-Weine** per 1/2 Flasche von Mk. 1.30 an  
**Tischwein** 1/2 Flasche Mk. 1.15  
**Deutschen Sekt wie Langenbach grün** 1/2 Flasche Mk. 5.50 4956  
**Ayler Herrenberg** 1/2 Fl. Mk. 6.50  
**Söhnlein Rheingold** Mk. 7.50

**Südruchthalle Valencia**  
Karlsruhe 78 Telephone 6714

Die besten **Sohlen** kauft man in der **Lederhandlung Trautmann**  
Kreuzstraße Nr. 37  
(b. alten Bahnhof) 4533

**BETTEN**

kauft man am vorteilhaftesten bei **Gottfried Kiettenheimer**  
Betten-Spezialgeschäft Markgrafstr. 52

**PHANKO Pfannkuch**

Für

**Ausflug u. Reise**

**Wurstwaren**  
Schinkenwurst . . . 1/2 Pfund 32.50  
geräuchert  
Bayer. Bierwurst 1/2 Pfund 55.50  
Braunschweiger Wurstwurst von Salami und Cervelatwurst 1/2 Pfund 75.60 55.50

**Käse**  
Emmentaler ohne Rinde 1.20  
225 Gramm netto, 6 Port.  
Emmentaler ohne Rinde 225 Gramm netto, 1/2 Stück  
Marte Schloß Thun 1.05

**Oelsardinen** Dose von **32** Stk.

**Holländer Tafelbutter** u. Margarine

In praktischen Tafel-Flaschen mit Schraubverschluss:  
Echtes Schwarzwälder Kirchwasser . . . . . Fl. 95.50  
Echtes Schwarzwälder Zwetschgenwasser . . . . . Fl. 80.50  
Echter Weinbrand . . . . . Fl. 80.50

**Simbeerjast** . . . . . Fl. 50.50  
**Zitronenjast** . . . . . Fl. 55.50

**Orangen, Zitronen**

**Pfannkuch**





Aus der Stadt Durlach

Wirtschaftslehre. Für die Biensüchter haben die letzten viele Enttäufungen gebracht. Trotzdem lassen sich die...

Kleine badische Chronik

Wienberg bei Wiesloch. Der Landwirt Peter Dumbled wurde am vergangenen Samstag von einem Personenauto...

Oberhausen. Das 10 Jahre alte Kind des Kutshers Jakob wurde von einem Auto überfahren und ziemlich schwer...

Wienberg bei Wiesloch. Hier starb der 62 Jahre alte Landwirt Alois Schlegel an den Folgen des Wundstarrkrampf...

Waldschut. Dienstag nachmittag stieß auf der Straße Fahr- radfahrer ein Radfahrer, der auf der linken Straßenseite fuhr...

Freiburg. Ein rumänischer Kist. In Titisee lag sich in einem Hotel seit mehreren Wochen ein 50jähriger...

Verweilung von Zeitungen nach Sommerferien. Kur- und Badezeitung für die bevorstehende Reisezeit werden die nachstehenden...

Verweilung von Zeitungen nach Sommerferien. Kur- und Badezeitung für die bevorstehende Reisezeit werden die nachstehenden...

Verweilung von Zeitungen nach Sommerferien. Kur- und Badezeitung für die bevorstehende Reisezeit werden die nachstehenden...

Gemeindepolitik

Wienberg (bei Bruchsal). Bürgermeisterwahl. Zum Bürgermeister wurde Reichreiber Debatin gewählt.

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

Wienberg. Die Voranschlagsberatungen nahmen im Bürger- saal am Montag ihren Anfang. Die Ausgaben betragen...

von 7.3 v. S. auf jetzt 34 v. S. Gestiegen sind ferner in maßigerem Umfange die Ausgaben für Straßenreinigung um 2.5 v. S., Polizei...

Aus aller Welt

Großes Schadenfeuer — Drei Todesopfer. Freunung (im Böhmerwald), 2. Juni. Durch viele Leude Kinder entstand in einer Scheune des Dorfes Oberhad eine Feuersbrand...

Ein Balkon zusammengeknickt. Kattowitz, 2. Juni. Wie aus Wienhin berichtet wird, knickte dort gestern ein Balkon ein. Der Balkon befand sich im zweiten Stock eines Hauses und war überfallen. Die sich darauf befindlichen Personen wurden mit in die Tiefe geschleudert. 10 Personen sind sämtlich schwer verletzt.

Opfer der Arbeit. Bochum, 2. Juni. Bei Abbrucharbeiten an einem vor einiger Zeit angelegten Hofboden des Bochumer Vereins verunglückte durch vorzeitiges Losgehen eines Sprengschusses fünf Arbeiter, einer wurde sehr schwer, die anderen vier leichter verletzt.

Kastrop-Palzel, 3. Juni. Im Stadtteil Merfide führten insolge Lörens der Konsole 3 mit Reparaturarbeiten beschäftigte Arbeiter wurden vollständig zerschmettert. Der dritte Arbeiter aus etwa 35 Meter Höhe von einem Schornstein ab. konnte sich beim Sturz am Stiegenhaken und somit retten, nachdem er schon 10 Meter in die Tiefe gefallen war.

Todesurteil im Prozeß Bröcher. Köln, 2. Juni. Nach fast dreistündiger Beratung verurteilte das Schwurgericht folgendes Urteil: Der Angeklagte Dr. Bröcher wird wegen Mordes zum Tode und zur Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf Lebenszeit verurteilt. Die Angeklagte Frau Oberreuter wird wegen Beihilfung in eigener Angelegenheit nach § 254 des Strafgesetzbuchs zu 5 Jahren Gefängnis unter Abrechnung von sechs Monaten Untersuchungshaft verurteilt.

Zwei französische Militärlieger verbrannt. Bordeaux, 3. Juni. Auf einem Flugplatz in der Nähe von Bordeaux ist gestern vormittag ein Militärlieger abgestürzt und verbrannt. Die beiden Insassen, ein Leutnant und ein Stabsarzt, kamen in den Klammern um.

Unfall auf der neuen Sylter Bahn. Hamburg, 2. Juni. Auf der neuen Bahnstrecke Westerland-Flona hat sich am Tage der Eröffnung ein schwerer Unglücksfall ereignet. Auf der Strecke Westerland-Flona wurde ein Eisenbahnüberwachungsbeamter gestern nachmittag 3.30 Uhr vom fabrikanzweigen D-Zug überfahren und getötet.

Der erste Segelflug von der Schneekoppe. Berlin, 3. Juni. Ingenieur Androsen ist gestern nachmittag mit einem Segelflugzeug vom Gipfel der Schneekoppe gestartet. Der Flug erfolgte bei böigem Winde und Gewitterbildung.

Schwere Bluttat. Kissingen, 2. Juni. In Arnhausen schlug ein mit seinen Familienangehörigen schon seit längerer Zeit im Zucht- und Arbeitshaus arbeitender Arbeiter seine Schwiegermutter und seinen 16-jährigen Enkel mit einem Beil hinter dem Rücken nieder. Der Knabe ist inzwischen seinen Verletzungen erlegen, während seine Mutter im Krankenhaus hoffnungslos darniederliegt. Nach der Tat verließ der Anhold Selbstmord, indem er in die Saale sprang.

Lindberghs Rückkehr nach Amerika. Washington, 2. Juni. Lindbergh hat Coolidges Einladungs, auf dem amerikanischen Kreuzer „Memphis“ zurückzukehren, angenommen.

Anklagerhebung wegen des Kasseler Straßenbahnunfalls. Kassel, 2. Juni. Das Kasseler Tageblatt bringt die amtlich noch nicht bestätigte Meldung, daß von der Staatsanwaltschaft gegen den Führer des verunglückten Straßenbahnwagens als Hauptangeklagten, sowie gegen den zweiten Fahrbedienten Anklage wegen fahrlässiger Transportgefährdung erhoben worden ist.

Komponist Friedrich Hegar gestorben. Zürich, 2. Juni. Nach langem Leiden ist im Alter von 86 Jahren der hervorragende Musiker und Komponist Friedrich Hegar gestorben. Er war u. a. Gründer und Leiter des Konservatoriums und noch in dem Züricher Musikleben die größte Persönlichkeit.

Mordtat. Berlin, 3. Juni. (Zurücksendung.) In Görlitz wurde am Donnerstag der 22jährige Kontorist Lange, der seit dem 30. Mai als Vermittler galt, in einem Zimmer seines Freundes ermordet aufgefunden. Als Täter kommt der 21jährige Schlosser Mosset aus Sodenlände Kreis Reichen in Frage, der mit dem Lange befreundet war. Mosset, der die Tat aus Rache begangen haben dürfte, ist flüchtig.

Lodesprung vom Mailänder Dom. Wie die Blätter melden, hat sich ein deutscher Juwelenhändler aus Udor vom Mailänder Dom heruntergestürzt und war sofort tot. Der Mailänder Vertreter der Firma vermutet, daß finanzielle Schwierigkeiten die Ursache des Selbstmordes gewesen seien.

Karlsruher Polizeibericht. Unbekannter Täter. Die Persönlichkeit des Erhängten, welcher am 2. I. M. früh 4 Uhr in der Durlacher Allee aufgefunden wurde, konnte noch nicht ermittelt werden. Er ist etwa 60 Jahre alt, sehr mager, trägt schwarzen Rock, braune, gepökelte Hufe, gute schwarze Schnürschuhe und hat folgende Tätowierungen: am rechten Unterarm Engel auf einer Kugel stehend, darunter die Jahreszahl 1895, auf dem rechten Handrücken zwischen Daumen und Zeigefinger schlecht sichtbarer Anker, auf dem linken Handrücken ein K. Außerdem hat er Hohenbruch. Um sachdienliche Mitteilung bittet das Landespolizeiamt — Vermittlungsstelle —.

Ein Zimmerbrand entstand in verfloßener Nacht in der Mansarde eines Hauses der Kaiserstraße vermutlich dadurch, daß ein Dienstmädchen die brennende Kerze unvorsichtig auf einen Stuhl aufstellte, wodurch dessen Kleider, welche am Stuhle hingen, vollständig verbrannten. Vor Eintreffen der alarmierten Feuerwache konnte der Brand durch Hausbewohner gelöscht werden.

Unfall. Ein 15 Jahre alter Schüler fiel gestern nachmittags in der Motorradbahn auf dem Wehplatz vom Motorrad und trug Prellungen an der Brust davon. Er wurde zunächst nach der Sanitätsstation und von da nach seiner elterlichen Wohnung verbracht.

Ein Zusammenstoß zwischen einem Personenauto und einem Radfahrer erfolgte gestern vormittag auf dem Bahnhofsvorplatz hier. Der Radfahrer, ein 25 Jahre alter Fuhrmann von hier, wurde gegen das Auto geschleudert und am Arm erheblich verletzt. Sein Fahrrad wurde beschädigt. Der Autoführer, welcher links fuhr, gelangte zur Anzeige.

Briefkasten der Redaktion. Turnverein Kleinsteinbach. Es geht absolut nicht, daß ein so langer Hinweis gratis aufgenommen wird, ohne daß auch ein Zinsetz zur Aufgabe gelangt. Wo soll denn dies hinführen, wenn ein Verein keine Pflicht gegenüber der Parteipresse nur darin sieht, daß er zu seinem Feste der Arbeiterpresse laute Hinweise zur Gratisaufnahme, aber keine Inserate zuzweist und zudem noch die Druckarbeiten nicht dem Volksfreundunternehmen, sondern einer anderen Druckerei in Auftrag gibt, wie es s. B. der Turnverein Kleinsteinbach macht.

Berliner Devisennotierungen (Mittelkurs). Amsterdam 100 G. 168.74 169.08 168.80 169.14 Italien 100 L. 23.21 23.25 23.68 23.72 London 100 £. 20.476 20.516 20.476 20.516 Newyork 100 \$d. 4.2155 4.2355 4.216 4.234 Paris 100 Fr. 16.515 16.555 16.50 16.54 Brn 100 R. 12.457 12.507 12.489 12.509 Schwed 100 Kr. 81.095 81.250 81.105 81.265 Spanien 100 Ptas. 73.93 74.07 74.00 74.14 Stockholm 100 Kr. 112.79 113.01 112.82 113.04 Wien 100 Schilling 59.31 59.43 59.32 59.44

Schlafzimmer-Bilder. Preiswert. Bilder für alle Räume. Einrahmung. Salentin Schäfers Kunsthandlung, Kaiserstr. 38

Hersteller zahlt 100 Mk. wenn Kampolda nicht in einer Minute bei Mensch u. Tier Kopf-Läuse tigt. Keine Wanze mehr! Einmalige Anwendung. Kampolda (B) empfindlich. Engel - Drogerie H. Reichard Karlsruhe, Werderplatz 41.

Konsumverein Durlach und Umgegend. eingetrag. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht. Zu Pfingsten empfehlen wir: WEINE. Weißweiner 20er . . . . . fl. 0.95 Hamburger Reiten 25er . . . . . fl. 1.35 Hamburger Leopoldberg 25er . . . . . fl. 1.35 Dürkheimer Rotwein 20er . . . . . fl. 0.85 alles ohne Glas. Weinbrand 66 fl. 3.70, 1/2 fl. 2.05 „Bergh.“ 1/2 fl. 2.80, 1/2 fl. 1.60 Prima Weiß. offen . . . . . der Liter 33 Pfg. Bierlaiche 25 Pfg. Echtes Schwarzwälder Kirsch- und Zwetschenwasser in 1/2, 1/4 und Reischlischen Käse. Emmentaler ohne Rinde 6 teilig 225 Gramm-Loke Mk. 1.08 Allgäuer Stangenkäse 20% 1/4 Pfd. 14 in der Stange per Pfd. 52 Würstwaren. Bier-, Mettwurst, Salami u. Servelatwurst Mitglieder! Kauf in Eurem eigenen Geschäft!

Schlafzimmer. Die beste aus Dauerwäsche kaufen Sie billigst im Spezial-Dauerwäschegeschäft. Andreas Weinig Jr. Karlsruhe, Kaiserstr. 49

Schlafzimmer. Speisezimmer. Herrenzimmer. außerordentlich billig zu verkaufen. Zahlungserleichterung. Möbelhaus. Maier Weinheimer 32 Kronenstr. 32

den Führer des verunglückten Straßenbahnwagens als Hauptangeklagten, sowie gegen den zweiten Fahrbedienten Anklage wegen fahrlässiger Transportgefährdung erhoben worden ist.

Komponist Friedrich Hegar gestorben. Zürich, 2. Juni. Nach langem Leiden ist im Alter von 86 Jahren der hervorragende Musiker und Komponist Friedrich Hegar gestorben. Er war u. a. Gründer und Leiter des Konservatoriums und noch in dem Züricher Musikleben die größte Persönlichkeit.

Mordtat. Berlin, 3. Juni. (Zurücksendung.) In Görlitz wurde am Donnerstag der 22jährige Kontorist Lange, der seit dem 30. Mai als Vermittler galt, in einem Zimmer seines Freundes ermordet aufgefunden. Als Täter kommt der 21jährige Schlosser Mosset aus Sodenlände Kreis Reichen in Frage, der mit dem Lange befreundet war. Mosset, der die Tat aus Rache begangen haben dürfte, ist flüchtig.

Lodesprung vom Mailänder Dom. Wie die Blätter melden, hat sich ein deutscher Juwelenhändler aus Udor vom Mailänder Dom heruntergestürzt und war sofort tot. Der Mailänder Vertreter der Firma vermutet, daß finanzielle Schwierigkeiten die Ursache des Selbstmordes gewesen seien.

Karlsruher Polizeibericht. Unbekannter Täter. Die Persönlichkeit des Erhängten, welcher am 2. I. M. früh 4 Uhr in der Durlacher Allee aufgefunden wurde, konnte noch nicht ermittelt werden. Er ist etwa 60 Jahre alt, sehr mager, trägt schwarzen Rock, braune, gepökelte Hufe, gute schwarze Schnürschuhe und hat folgende Tätowierungen: am rechten Unterarm Engel auf einer Kugel stehend, darunter die Jahreszahl 1895, auf dem rechten Handrücken zwischen Daumen und Zeigefinger schlecht sichtbarer Anker, auf dem linken Handrücken ein K. Außerdem hat er Hohenbruch. Um sachdienliche Mitteilung bittet das Landespolizeiamt — Vermittlungsstelle —.

Ein Zimmerbrand entstand in verfloßener Nacht in der Mansarde eines Hauses der Kaiserstraße vermutlich dadurch, daß ein Dienstmädchen die brennende Kerze unvorsichtig auf einen Stuhl aufstellte, wodurch dessen Kleider, welche am Stuhle hingen, vollständig verbrannten. Vor Eintreffen der alarmierten Feuerwache konnte der Brand durch Hausbewohner gelöscht werden.

Unfall. Ein 15 Jahre alter Schüler fiel gestern nachmittags in der Motorradbahn auf dem Wehplatz vom Motorrad und trug Prellungen an der Brust davon. Er wurde zunächst nach der Sanitätsstation und von da nach seiner elterlichen Wohnung verbracht.

Ein Zusammenstoß zwischen einem Personenauto und einem Radfahrer erfolgte gestern vormittag auf dem Bahnhofsvorplatz hier. Der Radfahrer, ein 25 Jahre alter Fuhrmann von hier, wurde gegen das Auto geschleudert und am Arm erheblich verletzt. Sein Fahrrad wurde beschädigt. Der Autoführer, welcher links fuhr, gelangte zur Anzeige.

Briefkasten der Redaktion. Turnverein Kleinsteinbach. Es geht absolut nicht, daß ein so langer Hinweis gratis aufgenommen wird, ohne daß auch ein Zinsetz zur Aufgabe gelangt. Wo soll denn dies hinführen, wenn ein Verein keine Pflicht gegenüber der Parteipresse nur darin sieht, daß er zu seinem Feste der Arbeiterpresse laute Hinweise zur Gratisaufnahme, aber keine Inserate zuzweist und zudem noch die Druckarbeiten nicht dem Volksfreundunternehmen, sondern einer anderen Druckerei in Auftrag gibt, wie es s. B. der Turnverein Kleinsteinbach macht.

Berliner Devisennotierungen (Mittelkurs). Amsterdam 100 G. 168.74 169.08 168.80 169.14 Italien 100 L. 23.21 23.25 23.68 23.72 London 100 £. 20.476 20.516 20.476 20.516 Newyork 100 \$d. 4.2155 4.2355 4.216 4.234 Paris 100 Fr. 16.515 16.555 16.50 16.54 Brn 100 R. 12.457 12.507 12.489 12.509 Schwed 100 Kr. 81.095 81.250 81.105 81.265 Spanien 100 Ptas. 73.93 74.07 74.00 74.14 Stockholm 100 Kr. 112.79 113.01 112.82 113.04 Wien 100 Schilling 59.31 59.43 59.32 59.44

Schlafzimmer-Bilder. Preiswert. Bilder für alle Räume. Einrahmung. Salentin Schäfers Kunsthandlung, Kaiserstr. 38

Hersteller zahlt 100 Mk. wenn Kampolda nicht in einer Minute bei Mensch u. Tier Kopf-Läuse tigt. Keine Wanze mehr! Einmalige Anwendung. Kampolda (B) empfindlich. Engel - Drogerie H. Reichard Karlsruhe, Werderplatz 41.

Konsumverein Durlach und Umgegend. eingetrag. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht. Zu Pfingsten empfehlen wir: WEINE. Weißweiner 20er . . . . . fl. 0.95 Hamburger Reiten 25er . . . . . fl. 1.35 Hamburger Leopoldberg 25er . . . . . fl. 1.35 Dürkheimer Rotwein 20er . . . . . fl. 0.85 alles ohne Glas. Weinbrand 66 fl. 3.70, 1/2 fl. 2.05 „Bergh.“ 1/2 fl. 2.80, 1/2 fl. 1.60 Prima Weiß. offen . . . . . der Liter 33 Pfg. Bierlaiche 25 Pfg. Echtes Schwarzwälder Kirsch- und Zwetschenwasser in 1/2, 1/4 und Reischlischen Käse. Emmentaler ohne Rinde 6 teilig 225 Gramm-Loke Mk. 1.08 Allgäuer Stangenkäse 20% 1/4 Pfd. 14 in der Stange per Pfd. 52 Würstwaren. Bier-, Mettwurst, Salami u. Servelatwurst Mitglieder! Kauf in Eurem eigenen Geschäft!

Schlafzimmer. Die beste aus Dauerwäsche kaufen Sie billigst im Spezial-Dauerwäschegeschäft. Andreas Weinig Jr. Karlsruhe, Kaiserstr. 49

Schlafzimmer. Speisezimmer. Herrenzimmer. außerordentlich billig zu verkaufen. Zahlungserleichterung. Möbelhaus. Maier Weinheimer 32 Kronenstr. 32

Seltene Gelegenheit. 948. Braun Boxcalf-1250 Herren-Schuhe. Rahmen-Arbeit.



Braun Boxcalf-1250 Herren-Schuhe. Rahmen-Arbeit.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

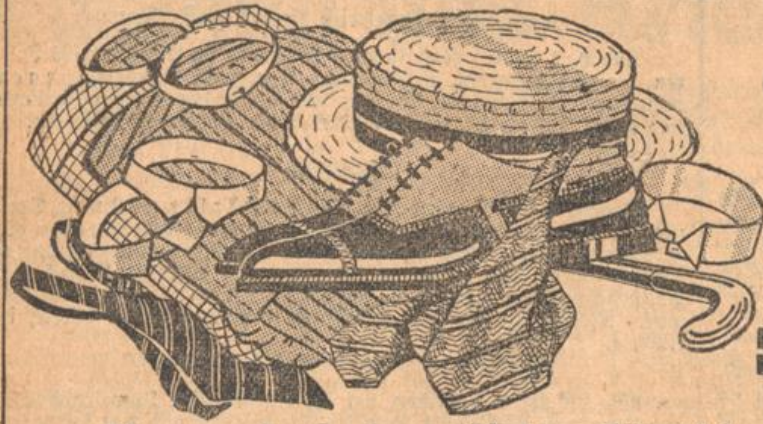
Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

Kinderschuhe von 4.90 schwarz Spanglen 27-35 an. Damenschuhe von 7.90 schwarz Spanglen Zug 27-35 an.

# FÜR DEN HERRN



außerordentlich günstiges

## Pfingst-Spezial-Angebot

Herren-Artikel		Moderne Rohrstöcke		Herrenschuhe	
Kragen mod. niedere Form, garantiert Mako, 4-fach	0.65	in jeder Stärke	3.90 2.90 1.90	Herren-Halbschuhe schw. und braun, auch mit Einätzen	14.50
Kragen mit Ecken, Mako, 4-fach Stück	0.50	Tourenstöcke f. Damen u. Herren	1.25	Herren-Halbschuhe schwarz u. braun, eleg. Rahmenschuhe	16.50
Kragen unsere beliebte Marke, Zaunf.	2.50	Windjacken imprägniert, erprobte Qualitäten		Herren-Halbschuhe Crépegummi-sohlen, schwarz und braun	15.75
Selbstbinder Kunststoffe, größte Auswahl	0.75	für Knaben von 6.00 an für Burschen von 8.00 an für Herren von 9.80 an		Herren-Schnürstiefel gute Qualitäten	12.50
Selbstbinder schw. reinesid. Qual. beste Nahtstellen	4.90	Wollfilz in vielen Farben von 3.90 an		Sportstiefel schwarz und braun, Doppelsohlen, Staublasche	14.50
Regattes für Steh- und Umlegkragen	0.45	Haarfilz-Hüte moderne Formen	12.80 9.80	Ledergürtel mit mod. Schnallen	1.90 1.50
Hosenträger 1 Jahr Gar., la Gummi-gurt mit Lederpatten	1.95	<b>Herren-Strohhüte</b>		Rucksäcke aus Jagdleinen	4.50 3.50
Knaben-Schillerhemden Zephir, je nach Größe von 1.95 an	1.95	Moderne Matelotformen in verschiedenen Geflechten, Fantasie-Rustle-Bast	4.80 2.90 1.90	Anzugskoffer gute Hartplatte	5.90 6.50 6.90
Oberhemden mit Kragen, gedieg. Muster	4.50	Panamaform sehr kleidsam, Strohh- und Bastgeflechte	4.25 2.60 1.90	Geldbeutel kräftiges Leder	1.50 1.25
Einfarb. Hemden mit 2 Kragen, viele Farben	4.90	Knaben-Strohhüte verschiedene Geflechttarten	2.40 1.95 1.65	Aktenmappen kräft. Bindleder	6.50 4.50
Eleg. Trikolinhemden mit 2 Kragen	10.80 8.90	Kinder-Strohhüte hübsche Formen	3.80, 2.95 1.95		
Weisse Oberhemden Rippebrust und Doppelmanschetten	3.90				

Auch in allen übrigen Abteilungen billiger Pfingstverkauf.

# KNOPF

**STADTGARTEN**  
 Samstag, den 4. Juni, nachmittags von 3—6 Uhr.  
**I. Samstag-Nachmittagskonzert**  
 Orchester: Feuerwehrkapelle, Leitung: E. Jrgang

**FRIEDRICHSHOF**  
 Pfingstmontag, den 6. Juni 1927 im Festsaal  
**Pfingst-Ball**  
 Leitung: Herr Tanzmeister Braungei  
 Erstklassige Tanzkapelle — Eintritt inkl. Tanz 1.50 Mk.  
 Saalöffnung 7 Uhr Beginn 7/8 Uhr  
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein Wilh. Ziegler

**Palast-Sichtspiele**  
 Herrenstr. 11 Telef. 2502  
 Ab heute die beiden urdrolligen Komiker  
**Pat u. Patachon**  
 in ihrem glänzenden Lustspiel  
**Pat und Patachon auf der Wolfsjagd**  
**Bobby liebt die Arbeit nicht**  
 Lustspiel in 2 Akten mit Bobby Ray in der Hauptrolle  
**Ufa-Wochenschau Nr. 23**  
**„König Fußball“**  
 Die interessantesten Wettspiele um die deutsche Meisterschaft 1926  
 Jugendliche haben Zutritt

**Drucksachen** aller Art liefert schnell und billig  
 Verlagsdruckerei „Volksfreund“ G. m. b. H.

Kaufen Sie zu den Feiertagen  
**Messmer Kaffee**  
 hervorragend durch Güte und Geschmack  
 Erhältlich in sämtlichen Pfannkuch-Fillialen

**Historisches Kammerkonzert**  
 im Bruchsaler Schloß  
 am 11., 12. und 13. Juni 1927  
 Kartenverkauf in Karlsruhe: Musikalienhandlg. Fritz Müller, Kaiserhalle 2; Reisebüro Karlsruhe, Ecke Hirsch- und Kaiserstraße; Kartenverkauf in Bruchsal: bei Heinrich Katz, Markt; Haus Müller und im Schloß. Kartenverkauf in Bretten: bei Franz Scherer

**GESCHAFTS-ERÖFFNUNG**  
 Am 2. Juni eröffne ich in meinem Hause  
**Zähringerstraße 38**  
 eine  
**Metzgerei/Wurstlerei**  
 und lade ich die Einwohner von Karlsruhe insbesondere meine Nachbarschaft zum Bezug meiner erstklassigen Fleisch- und Wurstwaren hiermit ein.  
 Ich werde bemüht sein, meine werten Abnehmer stets auf das Beste und Aufmerksamste zu bedienen.  
**Franz Messmer Fernsprecher 7228**

**Karlsruher Mastviehmarkt**  
 Jeden Montag (bei Feiertagen am Dienstag) Hauptmarkt für Großvieh, Schweine und Kleinvieh. Große Zufuhren erfrischlicher Kalbtiere. Eigene Schlachtereianstalt.  
 Städtisches Schlacht- und Viehhofamt.

Wir suchen für sofort  
**Köchinnen und**  
**Rüchenmädchen**  
 für Hotels und Restaurants nach hier und auswärts  
**Arbeitsamt Karlsruhe**  
 Jagststr. für das Gastwirtsgeverbe Gartenstraße 53, Telefon 5670-74

**Edenkobener**  
 Dürkheimer Rotwein  
 Liter 1.30  
**Albrecht & Cie.**  
 G. m. b. H.  
 Rappenerstr. 34 im Hofe links. — Tel. 3305

**Bucherei**  
 Für Ausflüge  
 empfehle  
 Himbeersaft  
 Zitronen  
 Orangen  
 Brausewürstel  
 Pfefferminz  
 Saure Drops  
 Schokoladen  
 zu billigsten Preisen

**In letzter Stunde**  
 raten wir Ihnen, uns zu besuchen,  
 damit **Pfingstman** auch für Sie ein **Sünden-Suß** wird,  
 genau so wie für die vielen Tausende, die sich ihre **Pfingstgarderobe** bei uns auf **Teilzahlung** kaufen.  
**Deutsche Bekleidungs-Gesellschaft**  
 Kronenstr. 40 Karlsruhe i. B. Ecke Markgrafenstr.  
 Das führende Kredit-Haus für Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion.

Neu aufgenommen:  
 Herren- und Damen-Wäsche  
 Herren-Hüte, Kravatten usw.